

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Wasser- und Abwasserverband Wesermünde Nord und Wasserverband Wesermünde
 Straße Vincent-Lübeck-Str. 2
 PLZ, Ort 27474 Cuxhaven
 Telefon 0 47 21/66 24 91 Fax 0 47 21/66 27 02 69
 E-Mail u.schmidt@landkreis-cuxhaven.de Internet www.wasser-wem-nord.de/

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 16/ 01/2017

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
 Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
 Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 ohne elektronische Signatur (Textform).
 mit fortgeschrittener elektronischer Signatur.
 mit qualifizierter elektronischer Signatur.
 kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

27607 Geestland
Verbandsgebiete des WAV Wesermünde-Nord und WV Wesermünde

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Rahmenvertrag über Bau- und Instandsetzungsarbeiten an bestehenden Wasser- und Abwasseranlagen für die Jahre 2018-2020;

Gewerk 1: Tief- und Rohrleitungsbau Trinkwasser; Gewerk 2: Herstellung Abwasseranlagen

-Bau und Instandsetzung von Wasserverteilungsanlagen,
-Herstellung von Abwasser- und Grundstücksanschlussleitungen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 01.01.2018

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2020

weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Anforderung ab: **19.07.2017** um **00:00**

Anforderung bis: **15.08.2017** um **10:00**

Anforderung /Einsicht bei:

<https://www.subreport.de/E41777965>

[Sie erhalten die Ausschreibungsunterlagen über den genannten ELViS-Link als kostenlosen Download.](#)

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten _____

Zahlungsweise **ohne Gebühr**

Empfänger _____

Kontonummer _____

BLZ, Geldinstitut _____ , _____

Verwendungszweck _____

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN _____

BIC-Code _____

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

[Vergabestelle, siehe oben](#)

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

q) Ablauf der Angebotsfrist **am** **15.08.2017** **um** **10:00** **Uhr**

Eröffnungstermin **am** **15.08.2017** **um** **10:00** **Uhr**

Ort **Zimmer 307a**

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten _____

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind _____

t) Rechtsform der/Anforderung an

Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das

Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich [in den Ausschreibungsunterlagen](#)

Sonstiger Nachweis:

Erklärung zur Tariftreue / zum Mindestentgelt

Gemäß § 4 NTVergG sind bei Bau- und Dienstleistungen die gültigen und durch Rechtsverordnung verbindlichen Mindestlohn-Tarifverträge aufgrund des Arbeitnehmerentendegesetzes einzuhalten.

Soweit kein entsprechender Tarifvertrag Anwendung findet oder der Mindestlohn des geltenden Tarifvertrages geringer als brutto 8,84 € pro Stunde ist, gilt verpflichtend der gesetzliche Mindestlohn von 8,84 € /Std.

- v) Ablauf der Bindefrist 30.10.2017
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
[Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr](#)
Nachprüfungsstelle gem. § 21 VOB/A
Behördenzentrum Auf der Hude
Postfach 2520, 21332 Lüneburg

Sonstiges: